

KAPITEL I

EINLEITUNG

1.1 Der Hintergrund

Die Beherrschung des Wortschatzes ist eine wichtige Basis im Alltag. Mit großem Wortschatz kann man besser Texte verstehen und mit anderen Menschen kommunizieren. „Je größer der Wortschatz eines Menschen ist, desto vielfältiger die Variationsmöglichkeit der Sprache und mannigfaltiger die möglichen Wortordnungen (Kielhöfers im Richard/Herbert, 1995:25)“. Für das Wortschatzlernen bedeutet dies, dass je mehr Wörter man beherrscht, desto besser ist die Chance sprechen und schreiben zu können.

Ausgehend von meiner Erfahrung als Praktikant in SMAN 3 Binjai gab es einige Probleme der Schüler beim Beherrschen des Wortschatzes. Erstes Problem ist, dass die Fähigkeit der Schüler beim Beherrschen des Wortschatzes sehr beschränkt ist. Die Lehrer haben keine interessante Methode um den Wortschatz zu unterrichten. Außerdem haben viele Schüler kein Wörterbuch, weshalb die Schüler Schwierigkeiten haben, die Wörter zu verstehen. Die Schüler kennen nur Wörter, die im Buch stehen oder verlassen sich nur auf die Lehrer.

Zweites Problem ist, dass die meisten Schüler eher passiv sind. Man kann sehen, dass die Schüler fast keine Reaktion geben, wenn die Lehrer sie fragen. Die Schüler haben keine Motivation, zum Beispiel um Aufgaben zu machen.

Basierend auf diesen Problemen sollen die Lehrer kooperative Lernmodelle im Unterricht probieren, damit die Schüler motivierter sind, Deutsch zu lernen, beziehungsweise ihren Wortschatz zu erweitern. Soekamto (vgl. im

Trianto, 2007:5) meint, dass das Lernmodell die konzeptuelle Grundlage ist, um ein bestimmtes Lernziel zu erreichen. Und es fungiert als Vorbild für Designer des Lernens zum Planen des Lernprozesses. Einige Möglichkeiten für das kooperative Lernen sind JIGSAW, TGT (*Teams Games Tournament*), NHT (*Number Head Together*), STAD (*Student Teams Achievement Division*) und TPS (*Think Pair Share*). In diesem Fall kann der Lehrer das kooperative Lernmodell STAD (*Student Teams Achievement Division*) im Unterricht einsetzen. Das Ziel ist, dass die Schüler mehr Motivation zum Lernen haben und ihre Fähigkeit bei der Beherrschung des Wortschatzes steigern.

Slavian (vgl. im Trianto, 2007:52) erklärt, dass im Lernmodell STAD die Schüler in Gruppen unterteilt werden, die aus vier bis fünf Personen und verschiedenen Sprachniveaus im Team bestehen. In diesem STAD Lernmodell lernen und konstruieren die Schüler ihre Vorkenntnisse und tauschen die Gedanken mit Freunden ihrer Gruppe aus.

Das Lernmodell STAD fördert das kooperative Lernen, das die Aktivität und Interaktion zwischen den Schüler betont, damit sie einander motivieren und einander helfen die Unterrichtsmaterie zu beherrschen, um maximale Leistung zu erreichen. Dadurch kann eine angenehme, aktive, kreative Lernstimmung und Zusammenarbeit erschaffen werden. Die Überlegenheit von dem kooperativen Lernmodell STAD ist, dass es eine Zusammenarbeit in der Gruppe gibt und die Mitglieder der Gruppe untereinander ihre Gedanken austauschen müssen, um das Ziel zu erreichen.

1.2 Problemidentifizierung

Basierend auf den obigen genannten Erläuterungen können einige Probleme im Folgenden festgestellt werden:

1. Die Schüler haben noch Schwierigkeiten bei der Beherrschung des Wortschatzes.
2. Die Schüler haben keine Motivation, Deutsch zu lernen.
3. Die Lehrer verwenden kein interessantes Lernmodell beim Unterrichten.
4. Die Wortschatzbeherrschung der Schüler ist noch niedrig.

1.3 Die Problemsbeschränkung

Die Begrenzung des Problems in dieser Untersuchung ist „die Beherrschung des Wortschatzes durch kooperatives Lernen mit dem Modell STAD.“

1.4 Untersuchungsproblem

In dieser Untersuchung werden folgende Probleme thematisiert:

1. Wie wird das Lernmodell STAD auf die Wortschatzbeherrschung der Schüler in der Klasse X SMAN 3 Binjai im Jahrgang 2011/2012 angewendet?
2. Wie ist der Einfluss des Modells STAD auf die Wortschatzbeherrschung der Schüler in der Klasse X SMAN 3 Binjai im Jahrgang 2011/2012?

1.5 Untersuchungsziel

Die Ziele der Untersuchung sind:

1. Die Anwendung des Lernmodells STAD auf die Wortschatzbeherrschung der Schüler in der Klasse X SMAN 3 Binjai im Jahrgang 2011/2012 zu wissen.
2. Den Einfluss des Modells STAD auf die Wortschatzbeherrschung der Schüler in der Klasse X SMAN 3 Binjai im Jahrgang 2011/2012 zu beschreiben.

1.6 Untersuchungsnutzen

Die Untersuchungsnutzen sind wie folgend:

1. Als Informationsstoff für die Leser.
2. Als Verwendungsmaterial, beziehungsweise Quelle für die Dozenten/Lehrer, die verschiedene Methoden im Unterricht probieren möchten.
3. Als Vergleichsmaterial für Studenten, die relevante Untersuchungen durchführen möchten.